

Niederschrift
über die Sitzung des Tourismus- und Wirtschaftsausschusses
der Stadt Tönning vom 12.11.2019, Nr. 3/2019

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:42 Uhr

Teilnehmer:

Herr Peters als Vorsitzender, Frau Dethloff, Frau Peters, Herr Domann, Herr Prielipp (als Gast, ab der Pause als Vertretung für Herrn Ziegert), Herr Rombach, Herr Ziegert (bis zur Pause), Herr Gülck, Herr Kohlus, Herr Harder, Herr Maik Peters, Herr Wrigge

Von der Verwaltung nehmen teil:

Frau Bürgermeisterin Klömmer, Herr Oberamtsrat Hasse, Herr Tourismusdirektor Kreß, Herr Sebastian Müller (zugleich als Protokollführer).

Als Gast für TOP 5 (Sachstand Buchungssystem):

Herr Thies Jahn (Leitung Tourismus-Service-Center)

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit

Zur Sitzung wurde ordnungsgemäß eingeladen und Herr Peters stellt die Beschlussfähigkeit fest. Aufgrund des Besuches von Herrn Jahn wird der TOP 7 „Sachstand Buchungssysteme“ nun TOP 5.

2. Bekanntgabe der Beschlüsse der letzten Sitzung des Tourismusausschusses, die in nichtöffentlicher Sitzung gefasst wurden

In der letzten Sitzung wurden keine Beschlüsse im nicht öffentlichen Teil gefasst.

3. Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt

4. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Tourismusausschusses vom 13.11.2018, Nr. 2/2018

Da sich keine Einwände gegen das Protokoll ergaben, gilt dieses als genehmigt.

5. Sachstand Buchungssysteme

Herr Jahn stellt das Buchungssystem feratel deskline vor und zeigt alle Buchungsportale auf. Unter dem vorherigen Buchungssystem TOMAS gab es folgende Buchungszahlen:

2017: 321 Buchungen

2018: 360 Buchungen

2019 gab es mit dem neuen System feratel (Stand 31.10.2019) schon 415 Buchungen. (Start erst 03/2019). Der Umsatz liegt bei 146.000 €. Auch die Provisionen sind auf 18711 € gestiegen. Herr Kohlus fragt nach einem Vorteil des Buchungssystems gegenüber der Internetplattform booking.com.

Der Gast hat einen lokalen Ansprechpartner und das Geld (Provision etc.) bleibt im Ort. Die Konditionen sind für die Vermieter günstiger wenn eine Vermittlung über die Tourist Information erfolgt, so Jahn. Über Google Analytics können Statistiken gezogen werden woher der Gast gebucht hat. Der Gastgeber kann selber über einen Zugang Statistiken ansehen, sein

Objekt pflegen und verändern. Der Vermieter zahlt 12% netto (14,26% brutto) an Provision für die Vermittlung.

Frau Bianca Peters wird vereidigt.

6. Bericht aus der Verwaltung

Frau Klömmer berichtet zum Thema Städtebauförderung. Die vorbereitende Untersuchung wurde abgeschlossen und Ende Oktober beim Ministerium vorgestellt. Beim nächsten Hauptausschuss am 26.11.2019 wird es zu einer Vorstellung kommen. Gerade im Tourismus sind Themen wie der Marktplatz, Hafen, Schlossgarten und Bahnhofsgebäude sehr wichtig. Schwerpunkte wie das Verkehrs- und Wohnraumkonzept sollen vorgezogen werden. Die Maßnahme Stadtmanager soll nicht vorgezogen werden. Hier gibt es weitere Überlegungen mit kommunalen Partnern. Frau Klömmer regt an ein Ortsgestaltungskonzept für das ganze Stadtgebiet erstellen zu lassen, da von der Städtebauförderung nur die Innenstadt (das Zentrum) gefördert werden kann. Bei Ortskernentwicklungskonzept wären auch anderen Bereiche förderfähig.

Angesprochen wurde außerdem das Regionalbudget. Hieraus können Kleinprojekte von 1000 bis 20.000€ aus der Aktivregion gefördert werden. Angedacht sind hierzu die Skateranlage und die Mitfahrbänke. Die Auswahl erfolgt im Februar.

Herr Kohlus hätte gerne neue Informationen zum Thema Elektrifizierung der Bahnstrecke Husum – St. Peter-Ording.

Es gab ein Treffen von Verschiedenen Einrichtungen der Deutschen Bahn. Es sollen Akkubetriebene Züge eingesetzt werden, hierzu soll eine Aufladestation in Tönning eingerichtet werden. Auch der barrierefreie Zugang soll ermöglicht werden. Eine neue Gesprächsrunde gibt es im Januar 2020.

Herr Hasse berichtet von Vandalismus im Bereich der Eider, Einkaufswagen wurden in die Eider geschmissen, Scherben an den Badedünen. Mitarbeiter des Bauhofes haben dies bereinigt, dabei ist ein Mitarbeiter 2 Stunden im Watt steckengeblieben.

7. Tourist-Information – Saisonbericht 2019 und Vorausschau 2020

Herr Kreß erläutert die positiv verlaufene Saison 2019 und bekräftigt noch einmal, dass die Vermieter dem Anspruch der Gäste mehr und mehr Rechnung tragen und somit zur positiven Saison 2019 aktiv beigetragen haben. Im Anschluss berichtet er über die am 30.10. stattgefundene Preisverleihung des S-H-Tourismuspreises, bei dem auch Tönning mit dem Glückspicknick nominiert worden war. Leider kam das Glückspicknick nicht unter die ersten drei Preisträger.

Auch das neue Packhauskonzept "Zeitreise" stellt Herr Kreß anhand von Bildern vor. Darauf folgend erklärt er die Printprodukte 2019/2020, bei denen nun auch nach und nach die Texte in dänischer und englischer Sprache eingeführt werden sollen. Herr Müller erläutert die Aktivitäten im Bereich Social-Media und stellt die Highlights in dem Bereich vor. Darauf folgend erläutert Herr Kreß die Messeaktivitäten, die sechs bundesdeutsche Tourismusmessen und eine dänische Messe umfassen. Als Weltnaturerbepartner hatte die Tourist-Information seit der letzten Sitzung die Müllsammelaktion in Kooperation mit der JETZT-Gruppe durchgeführt. Leider gab es keinen großen Zuspruch.

Aus der Marketinggruppe der LTO berichtet Herr Kreß über die Aktionen wie die Überarbeitung („Facelift“) der Website www.spo-eiderstedt.de, die E-Learning Plattform, das Fotoshoo-

ting 2019, über die Facebook-Seite „Eiderstedt entdecken“, den Social-Media: Instagram-Kanal, das Urlaubsmagazin & Gastgeberverzeichnis 2020, den Veranstaltungskalender, den Kulturkalender „Fix was los“ 2019/20, über die Veranstaltungen Kulturhimmel 2019/20, Erzähl mir was! 2019/20, „Deichmomente“ 2019/20 und die anstehenden landesweite Gästebefragung S-H 2020. Im Anschluss erläutert Herr Kreß die Saison 2020 anhand der Statistiken. Daraufhin geht Herr Kreß auf das Beschilderungssystem bezüglich des Meerwasser-Freibades ein. Laut Kreis NF gibt es keine verkehrsrechtliche Notwendigkeit für die beantragte Beschilderung. Ggf. wäre ein Vorwegweiser über Piktogramme über die Straßenmeisterei Wesselburen denkbar. 2019 wurden auch auf Anregung die Infovitrienen überarbeitet und für 2020 stellt Herr Kreß Tafeln mit den Veranstaltungshighlights an den einzelnen Infovitrienen in Aussicht.

Auch die Veranstaltungen und die besonderen Highlights stellt Herr Kreß den Ausschussmitgliedern vor. Besonders hervorzuheben sind der Ostereiermarkt im Packhaus, Musik am Markt, das Sommer-Sport-Programm, das Krabbenpulen im Packhaus, das Mondscheinkino am Packhaus, Public-Viewing zur EM 2020, das 10jährige Jubiläum Förderverein Freibad in 2020, der Peermarkt im Schlossgarten, die Antikmärkte und Landmarkt im Packhaus, Kunst im Packhaus, Packhaus in Concert, das Weihnachtsergebnis und die diversen Familienfeiern im Packhaus. Insgesamt gab es Über 50 Veranstaltungen in 2019! Als neue Veranstaltungen präsentiert Her Müller den Nachtflohmarkt, der mit über 40 Ausstellern ein Erfolg war und das für 2020 geplante Food-Truck-Festival.

8. Sachstand Umgebungsbereich Meerwasserfreibad

Herr Kreß beginnt diesen TOP mit der Freibadstatistik und stellt hierin fest, dass es wetterbedingt ca. 10.000 Besucher weniger als 2018 im Freibad gab. Er erklärt den Ausschussmitgliedern, dass das Ausdünnen der Dünen inkl. Pflege 2019 geschehen ist und 2020 bereits im Frühjahr wieder damit begonnen werden soll. Ebenso sollen die Sandbereiche grasfrei gehalten werden.

Auch der Handlauf an der Badetreppe ins Watt soll im Frühjahr angebracht werden. Das Sommersportprogramm 2020 wird effektiver gestaltet und das Nivea-Strandfest wird wieder im Meerwasser-Freibad stattfinden. Der Fokus soll 2020 auf den Bereichen Badestrand mit Düne und Badetreppe, Freibad mit massiver Werbekampagne auch 2020 und dem Freibadwald liegen. Für das Konzept Freibadwald wurden Gespräche geführt. Die ETS übernimmt das Konzept und beginnt 2020 mit der Umsetzung eigenverantwortlich.

9. Beratung und Empfehlungsbeschluss Wirtschaftsplan Tourist und Freizeitbetriebe 2020

Herr Hasse erläutert den Haushaltsplan der Eigenbetriebe Tourist- und Freizeit. Die geplanten Erträge im Erfolgsplan belaufen sich auf 433.600 € und der Gesamtaufwand auf 1.441.700 €. Demnach ergibt sich ein geplanter Fehlbetrag von 1.008.100 € für 2020. Im Vermögensplan sind investive Ausgaben von 148.100 € eingeplant.

Es werden einzelne Haushaltspunkte beraten und erläutert.

Beschluss:

Der Tourismus- und Wirtschaftsausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, den vorliegenden Teil des Wirtschaftsplan 2020 in den Entwurf für den Haushalt der Stadt Tönning 2020 aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis: 11 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen: 0 Stimmenthaltungen

10. Verschiedenes

Herr Domann teilt mit, dass er sich mehr fachlichen Input von dem Gast Herrn Jahn gewünscht hätte. Da diese Aussage nicht im Beisein von Herrn Jahn getätigt wurde, kann dazu keine Stellungnahme erfolgen.

Nicht öffentlicher Teil: entfällt

Herr Jacob Peters schließt die Sitzung um 21:42 Uhr.

Gelesen und genehmigt

Ausschussvorsitzender

Protokollführer